



Vorsicht bei Nässe - Aspekte zur Auswahl der Sockeldämmung

BRANCHENTAGE 2025

10. /11.11.2025 Kassel

Dipl.-Ing. (FH) Achim Gebhart

Leitung Bauberatung & Zulassungswesen
Baumit GmbH, Bad Hindelang
Achim.Gebhart@baumit.de

FALLBEISPIEL - WDVS

SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE



FALLBEISPIEL - WDVS

SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE



REGELWERKE

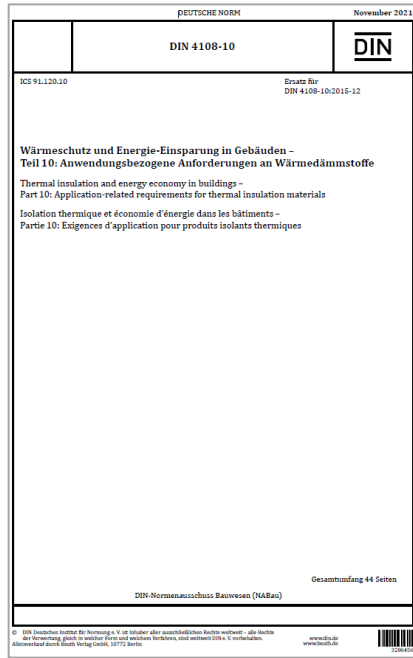
SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE



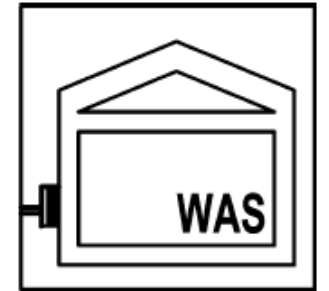
DEUTSCHE NORM		November 2021
	DIN 4108-10	DIN
ICS 91.120.10	Ersatz für DIN 4108-10:2015-12	
Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden – Teil 10: Anwendungsbezogene Anforderungen an Wärmedämmstoffe		
Thermal insulation and energy economy in buildings – Part 10: Application-related requirements for thermal insulation materials		
Isolation thermique et économie d'énergie dans les bâtiments – Partie 10: Exigences d'application pour produits isolants thermiques		
Gesamtumfang 44 Seiten		
DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)		
© DIN Deutsches Institut für Normung e. V. ist Inhaber aller ausschließlichen Rechte weltweit – alle Rechte der Verwertung, gleich in welcher Form und welchem Verfahren, sind weltweit DIN e. V. vorbehalten. Alleinverkauf durch Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin		
www.din.de www.beuth.de		 328640

WAS – DIN 4108-10

Tabelle 1 (fortgesetzt)



Anwendungs- gebiet	Anwendungstypen	
	Kurzzeichen ^a Graphische Symbole siehe Bild 1	Beschreibung
Wand	WAB ^b	Außendämmung der Wand hinter Bekleidung
	WAA	Außendämmung der Wand hinter Abdichtung
	WAP ^{b,c}	Außendämmung der Wand unter Putz
	WAS ^e	Außendämmung der Wand im Spritzwasserbereich auch mit teilweiser Einbindung ins Erdreich
	WZ	Dämmung von zweischaligen Wänden, Kerndämmung
	WH	Dämmung von Holzrahmen-, Holztafelbauweise und vergleichbaren Gefachen
	WI	Innendämmung der Wand
	WTH	Dämmung zwischen Haustrennwänden mit Schallschutzanforderungen
Perimeter	WTR	Dämmung von Rauntrennwänden
	PW ^d	Außen liegende Wärmedämmung von Wänden gegen Erdreich (außerhalb der Abdichtung)
	PB ^d	Außen liegende Wärmedämmung unter der Bodenplatte gegen Erdreich (außerhalb der Abdichtung)
^a Die verwendeten Kurzzeichen sind Abkürzungen für Anwendungsgebiete von Wärmedämmungen. ^b Auch für den Anwendungsfall von unten gegen Außenluft. ^c Anwendungsgebiet/Kurzzeichen WAP gilt nicht bei Einbindung ins Erdreich und für Dämmstoffplatten in Wärmedämm-Verbundsystemen (WDVS). WDVS sind keine genormte Anwendung. ^d Hinsichtlich der Berücksichtigung der Dämmschichten bei der Berechnung des Wärmedurchlasswiderstandes gelten die Festlegungen nach DIN 4108-2. ^e Wassereinwirkungsklasse W4-E nach DIN 18533-1; es ist eine dauerhaft wasserabweisende Beschichtung/Schicht als Feuchteschutz des Dämmstoffs vorzusehen, Einbindetiefe bis maximal eine Plattenbreite.		



^e Wassereinwirkungsklasse **W4-E nach DIN 18533-1**; es ist eine dauerhaft wasserabweisende Beschichtung/Schicht als Feuchteschutz des Dämmstoffs vorzusehen. Einbindetiefe bis maximal eine Plattenbreite

W1-E: Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser

W1.1-E bei Bodenplatten und nichtdrückendes Wasser

W1.2-E bei Bodenplatten und erdberührten Wänden mit Dränung

W2-E: Drückendes Wasser

W2.1-E mäßige Einwirkung von drückendem Wasser ≤ 3 m Eintauchtiefe

W2.2-E hohe Einwirkung von drückendem Wasser > 3 m Eintauchtiefe

W3-E: nichtdrückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken

W4-E: Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarsaum in und unter Wänden

WAS – DIN 4108-10

^e Wassereinwirkungsklasse **W4-E nach DIN 18533-1**; es ist eine dauerhaft wasserabweisende Beschichtung/Schicht als Feuchteschutz des Dämmstoffs vorzusehen. Einbindetiefe bis maximal eine Plattenbreite

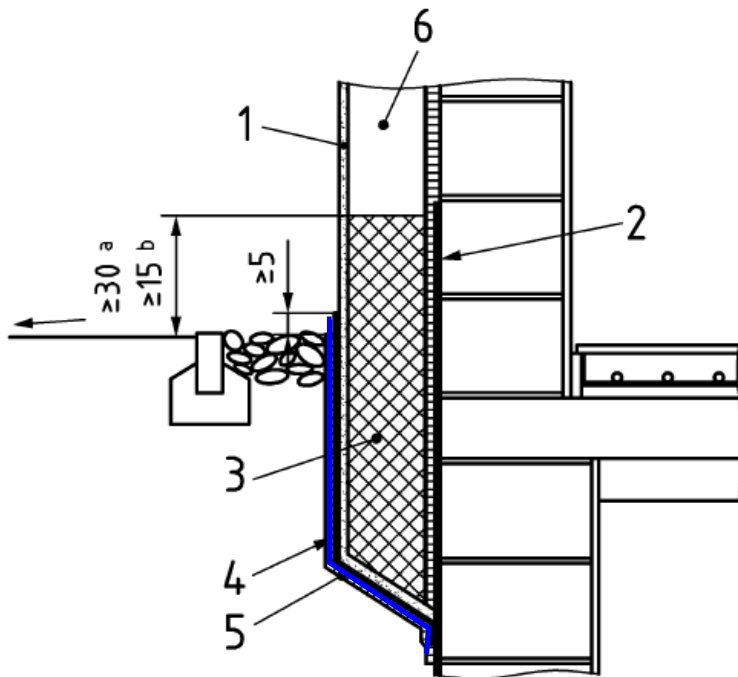
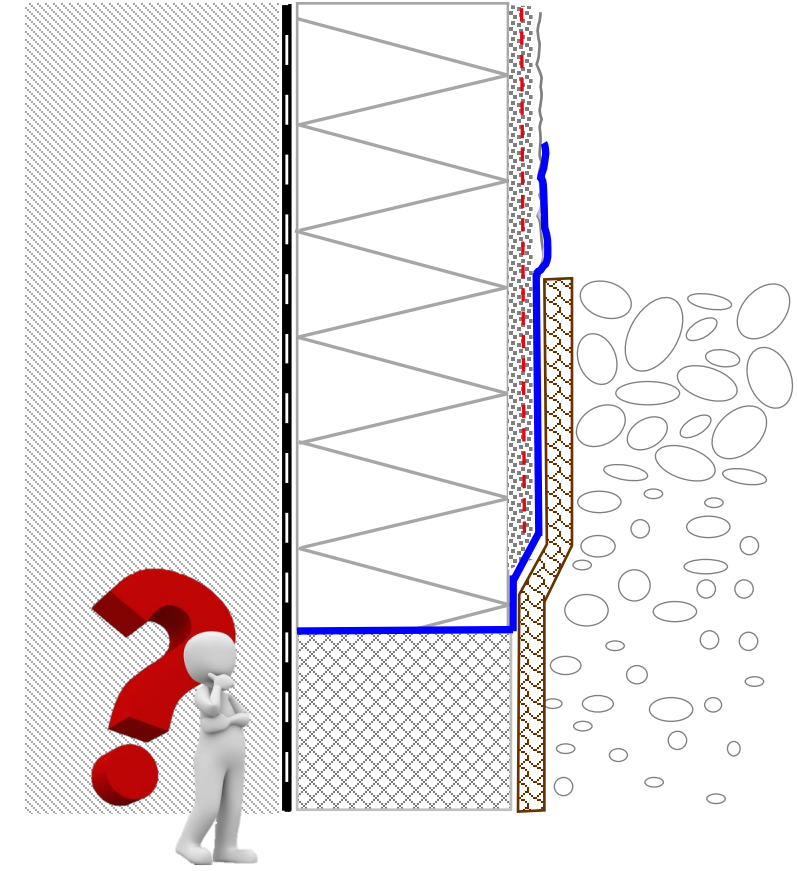
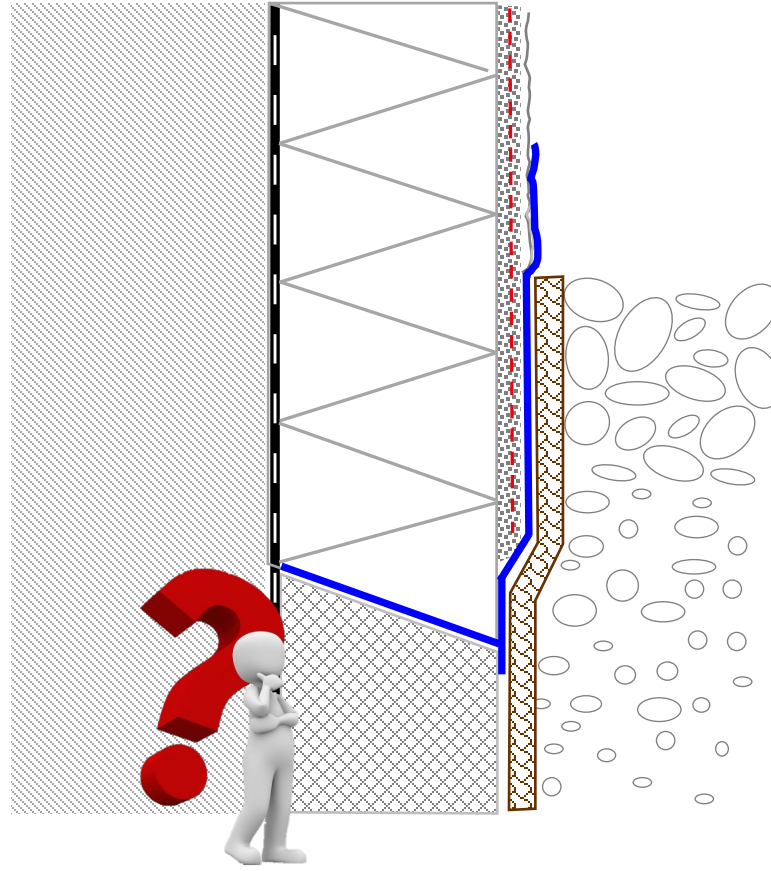
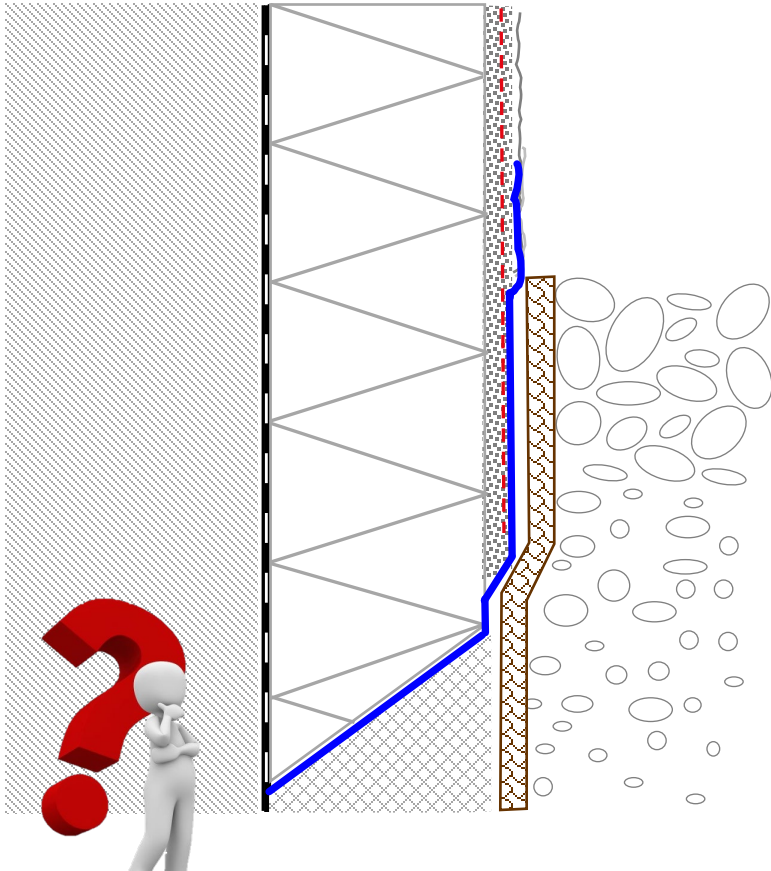


Bild 19 — Beispiel der Anordnung der Abdichtungsschicht im Sockelbereich einer Außenwand mit Wärmedämmverbundsystem

WAS – DIN 4108-10

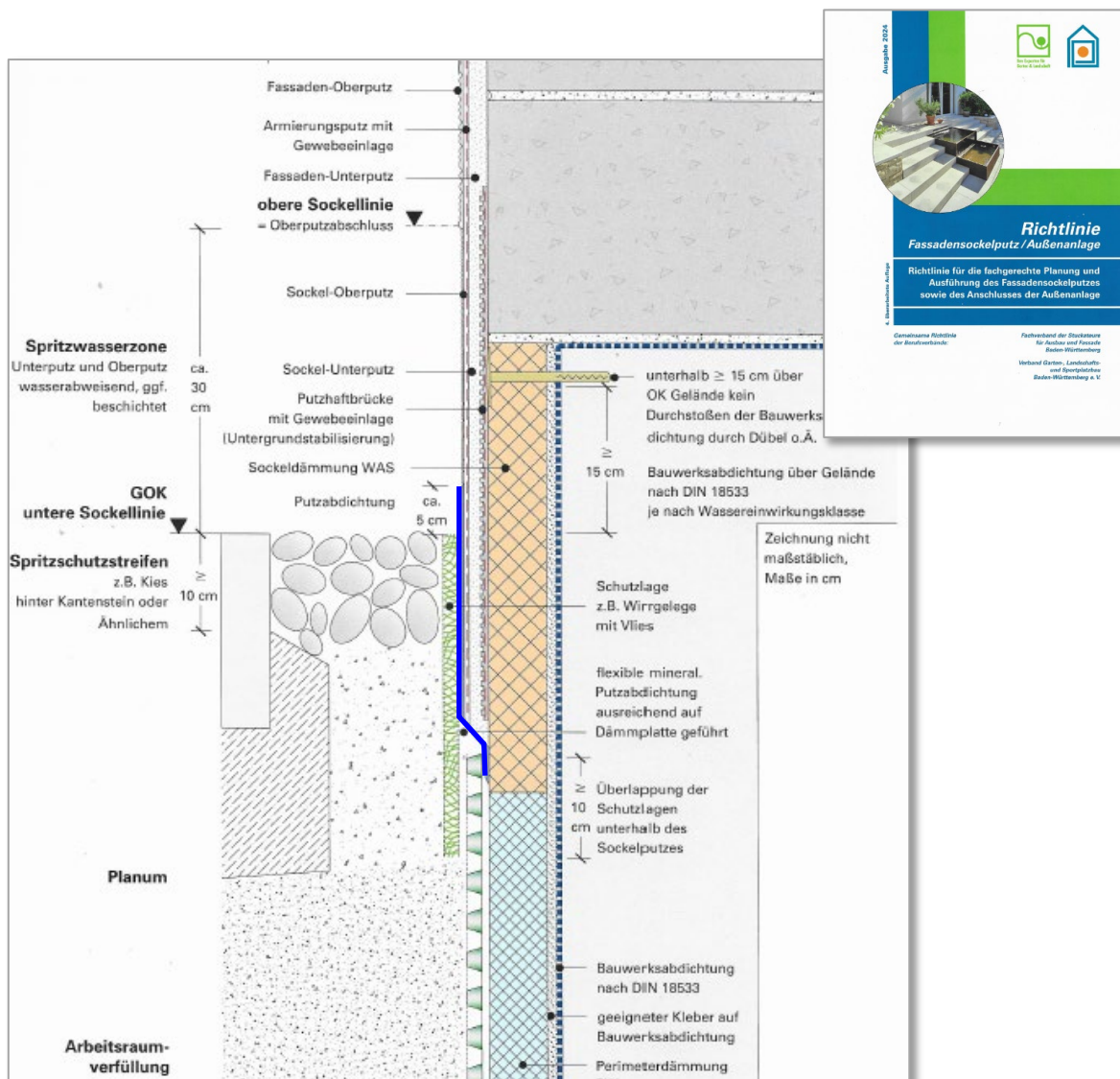
^e Wassereinwirkungsklasse **W4-E** nach **DIN 18533-1**; es ist eine dauerhaft wasserabweisende Beschichtung/Schicht als Feuchteschutz des Dämmstoffs vorzusehen. Einbindetiefe bis maximal eine Plattenbreite

Ist das wirklich so gemeint....

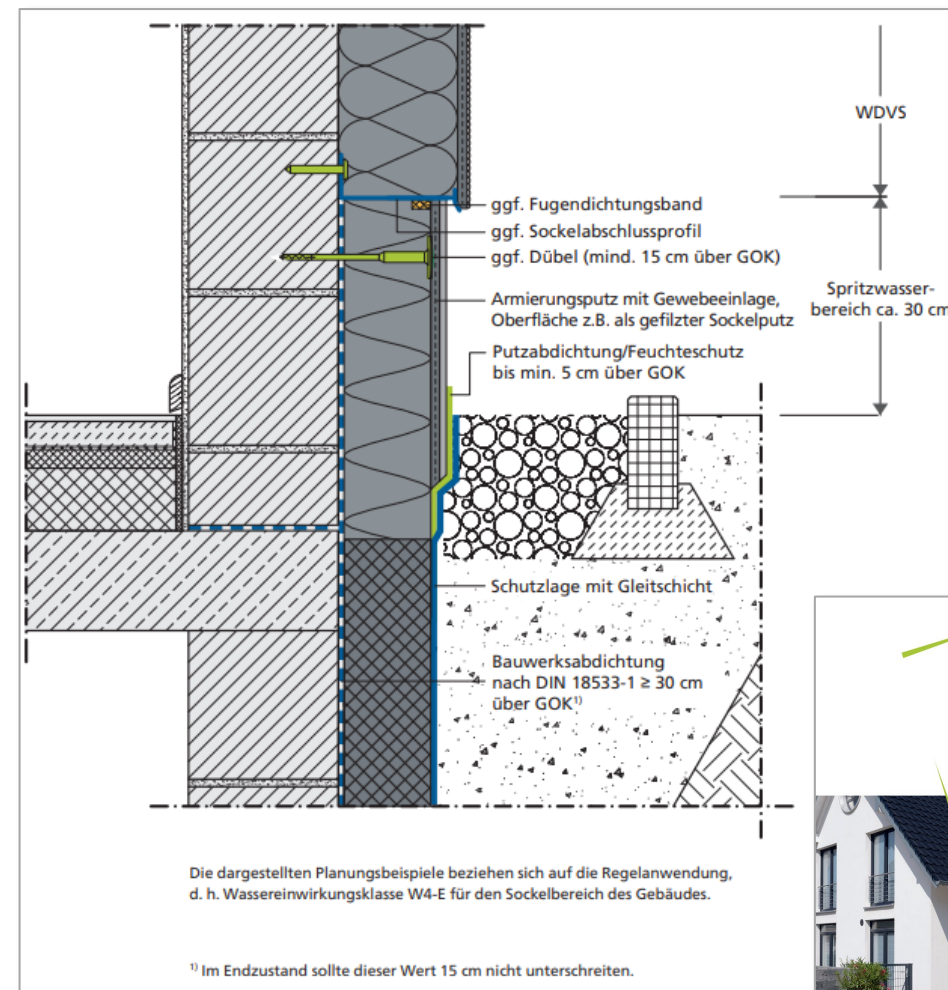


REGELWERKE

AUSFÜHRUNG VON SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHEN



Quelle: SAF Richtlinie Fassadensockelputz/Außenanlage 2024



Quelle: VDPM „Sockelmerkblatt“

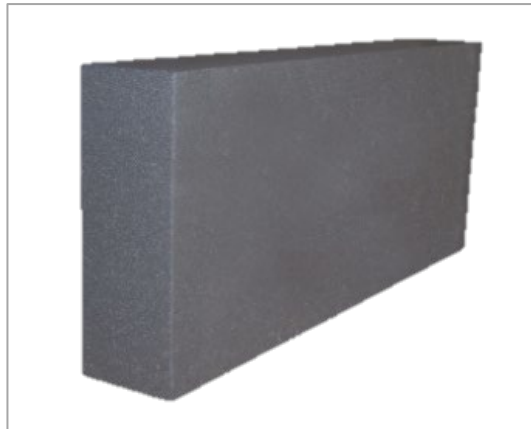


DÄMMPLATTENTYPEN

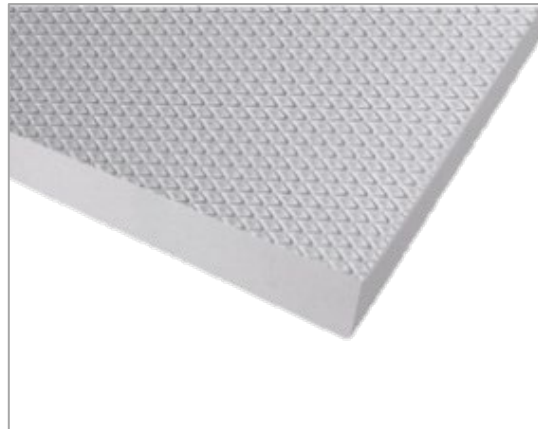
SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE



Geeignete verputzfähige Dämmplattentypen:



EPS (WAS)



EPS (PW)

baumit
baumit.com

DIN 4108-10:2021-11

Anwendungsgebiet	Kurzzeichen	Bezeichnungsschlüssel															
		Grenzabmaße für die Dicke Ti	Grenzabmaße für die Länge Li	Grenzabmaße für die Breite Wi	Grenzabmaß für die Rechtwinkligkeit Si	Grenzabmaß für die Ebenheit Pi	Dimensionsstabilität bei definierten Temperatur- und Feuchtebedingungen DS (TH)i	Biegefestigkeit BSi	Druckspannung bei 10 % Stauchung CS(10)i	Dimensionsstabilität im Normklima DS(N)i	Verformung bei def. Druck- und Temperaturbeanspruchung DLT(i)5	Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene TRi	Dynamische Steifigkeit SDi	Zusammendrückbarkeit CPi	Langzeitige Wasseraufnahme durch Diffusion WD(V)i	Widerstand gegen Frost-Tauwechsel nach Diffusion FTCDi	Wasseraufnahme nach langzeitigem, vollständigem Eintauchen WL(T)i
Wand	WAB	T(2)	L(3)	W(3)	S(5)	P(10)	DS(70,-)3	BS50	—	DS(N)5	—	—	—	—	—	—	—
	WAP	T(1) ^b	L(2)	W(2)	S(2)	P(5)	DS(70,-)3	BS50	—	DS(N)5	—	TR100	—	—	—	—	—
	WAS ^c	T(2)	L(3)	W(3)	S(5)	P(5)	DS(70,-)3	—	CS(10)150	—	—	—	—	—	WD(V)10	FTCD15	WL(T)5
	WAA	dm	T(2)	L(3)	W(3)	S(5)	P(10)	DS(70,-)3	BS150	CS(10)100	DS(N)5	—	—	—	—	—	—
		dh	T(2)	L(3)	W(3)	S(5)	P(10)	DS(70,-)3	BS200	CS(10)150	DS(N)5	—	—	—	—	—	—
	WZ	T(2)	L(3)	W(3)	S(5)	P(10)	DS(70,-)3	BS50	—	DS(N)5	—	—	—	—	—	—	—
	WH	Keine genormte Anwendung															
	WI	T(2)	L(3)	W(3)	S(5)	P(10)	DS(70,-)3	BS50	—	DS(N)5	—	—	—	—	—	—	—
	WTH	Keine genormte Anwendung															
	WTR	Keine genormte Anwendung															
Perimeter	PW	Keine genormte Anwendung															
	PB	Keine genormte Anwendung															

^a Bei Verkehrslasten > 5 kPa ist das Langzeitkriechverhalten CC (3/1,5/10)10 nachzuweisen.

^b Bezieht sich auf Tabelle 1 von DIN EN 13163.

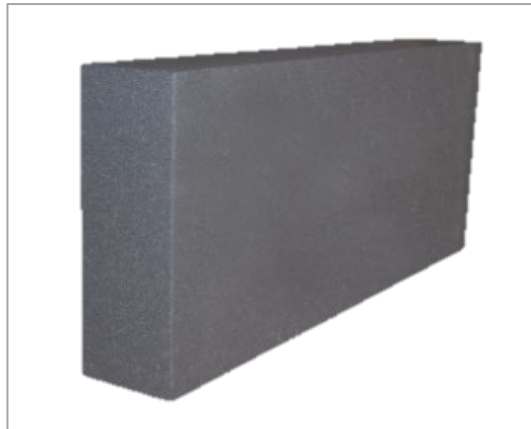
^c Dämmplatten aus EPS, die von einer allgemeinen Bauartgenehmigung für die Perimeterdämmung erfasst sind, sind ebenfalls für die Anwendung „WAS“ geeignet.

DÄMMPLATTENTYPEN

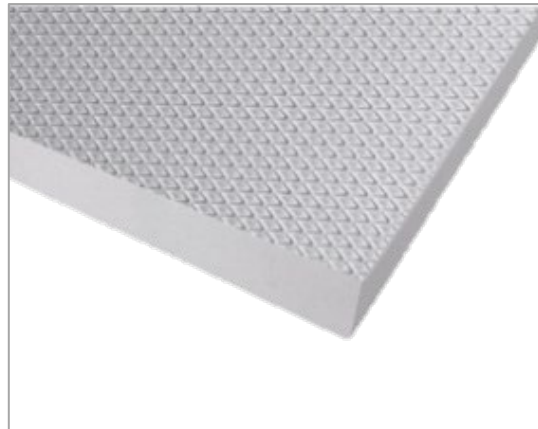
SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE



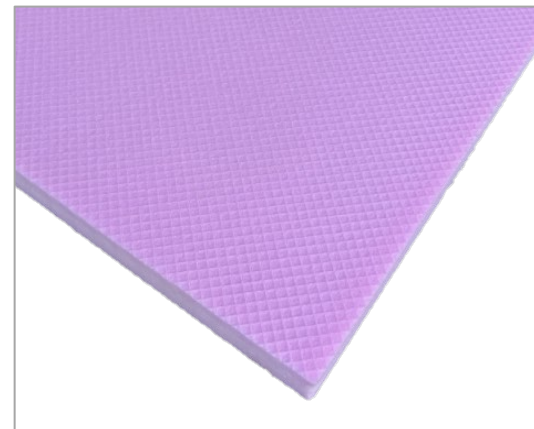
Geeignete verputzfähige Dämmplattentypen:



EPS (WAS)



EPS (PW)



XPS-R (WAS)



PU (WAS)

ZULASSUNGSGEREDELTE SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE

Deutsches Institut für Bautechnik **DIBt**

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Zulassungs- und Genehmigungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Datum: Geschäftszeichen:

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Allgemeine Bauartgenehmigung

Nummer: **Z-23.11-2165**

Antragsteller:

Gegenstand dieses Bescheides:
Wärmedämmsystem zur Außendämmung unter Verwendung von Wärmedämmplatten aus Mineralwolle

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen/genehmigt.
Dieser Bescheid umfasst sieben Seiten.

DIBt

DIBt | Kolonnenstraße 30 B | D-10629 Berlin | Tel.: +49 30 78730-0 | Fax: +49 30 78730-320 | E-Mail: dibt@dibt.de | www.dibt.de

Deutsches Institut für Bautechnik **DIBt**

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Zulassungs- und Genehmigungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Datum: 24.10.2024 Geschäftszeichen: III 13-1.23.11-65/24

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung / Allgemeine Bauartgenehmigung

Nummer: **Z-23.11-2154**

Antragsteller:

Geltungsdauer
vom: 24. Oktober 2024
bis: 29. September 2028

Gegenstand dieses Bescheides:
Wärmedämmsystem zur Außendämmung der Wand im Spritzwasserbereich unter Verwendung der Wärmedämmplatten

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen/genehmigt.
Dieser Bescheid umfasst sieben Seiten.
Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/allgemeine Bauartgenehmigung ersetzt die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/allgemeine Bauartgenehmigung Nr. Z-23.11-2154 vom 29. September 2023.

DIBt

DIBt | Kolonnenstraße 30 B | D-10629 Berlin | Tel.: +49 30 78730-0 | Fax: +49 30 78730-320 | E-Mail: dibt@dibt.de | www.dibt.de

Verwendungs- bzw. Anwendungsbereich

„Das Wärmedämmsystem darf gemäß dem Anwendungsgebiet WAS nach DIN 4108-10 , Tabelle 1, angewendet werden ...“

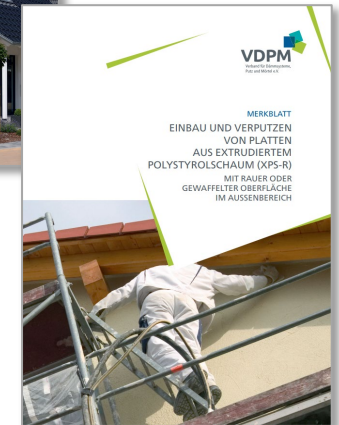
DÄMMPLATTENTYPEN

SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE



XPS-Dämmplatten mit glatter Schäumhaut
stellen generell keinen geeigneten Putzgrund
dar.

XPS



REGELWERKE

SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE



Tabelle 1: Unterschiede in den „Anwendungsbereichen“ verschiedener Dämmstoffe als Perimeterdämmung (in Anlehnung an Tabelle 9 aus [5])

Produkt	Zulässige Einbautiefe ^{a)}	Anforderung an den anstehenden Boden	Abstand von Verkehrslasten > 5 kN/m ²	Einbau in Kapillarsaum des Grundwassers ^{a)}	Eintauchtiefe in drückendes Wasser ^{a)}
EPS – WAS	Plattenbreite	gut wasserdurchlässig	3 m	nicht zugelassen	nicht zugelassen
EPS – PW	bis 6 m	gut wasserdurchlässig	3 m	nicht zugelassen	nicht zugelassen
XPS-R – WAS ^{b)}	Plattenbreite	keine Anforderung	keine Anforderung	nicht zugelassen	nicht zugelassen
XPS – PW ^{c)}	keine Beschränkung	keine Anforderung	keine Anforderung	zugelassen	bis 3,5 m
PU – WAS	Plattenbreite	gut wasserdurchlässig	3 m	nicht zugelassen	nicht zugelassen
Schaumglas – WAS/PW ^{d)}	keine Beschränkung	keine Anforderung	keine Anforderung	zugelassen	bis 12 m

^{a)} davon abweichende Einbausituationen (z. B. andere Einbindetiefen ins Erdreich/Grundwasser) sind mit dem jeweiligen Produkthersteller abzustimmen

^{b)} siehe [4]

^{c)} nicht zum Verputzen geeignet

^{d)} nur mit Freigabe des Systemherstellers verputzbar

²⁾ Dämmplatten aus EPS, die von einer allgemeinen Bauartgenehmigung für die Perimeterdämmung erfasst sind, sind ebenfalls für die Anwendung „WAS“ geeignet.

FALLBEISPIEL - WDVS

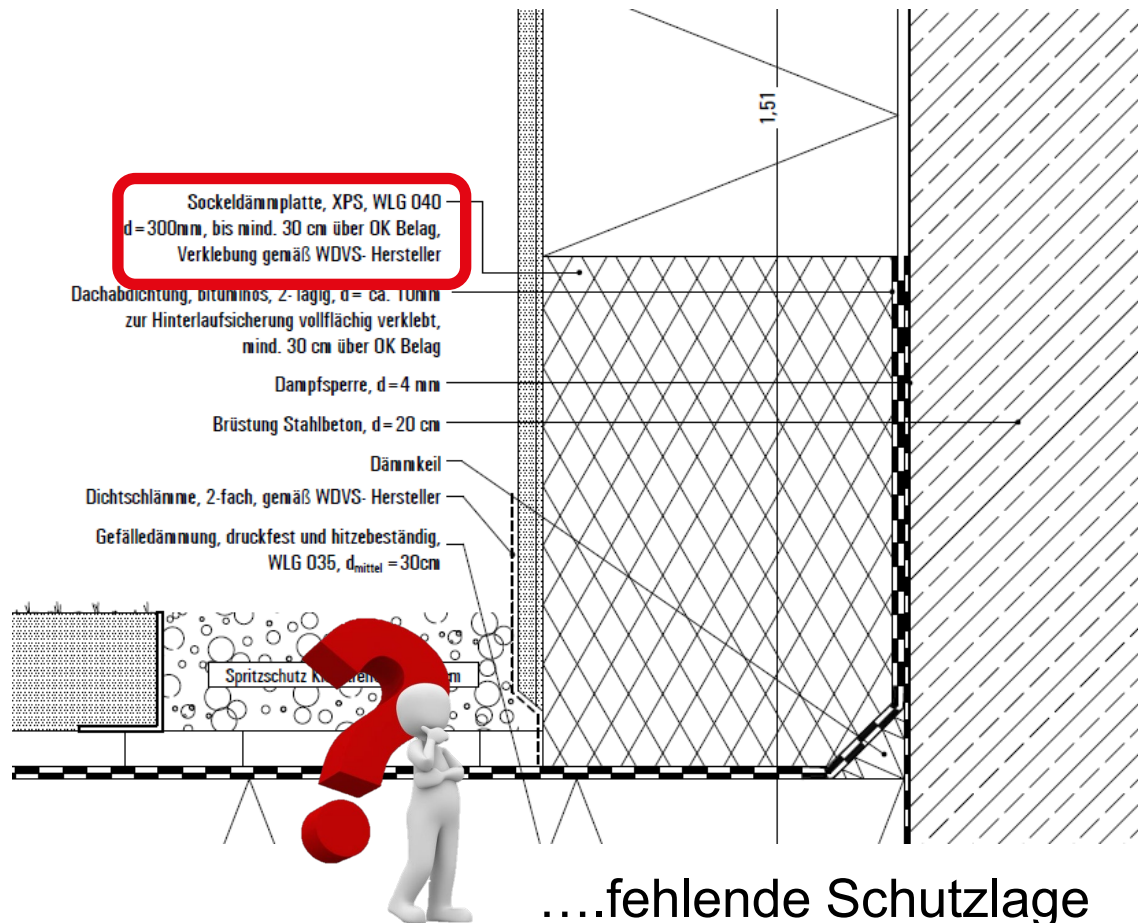
SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE



FALLBEISPIEL - WDVS

SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE

Planungsdetail:



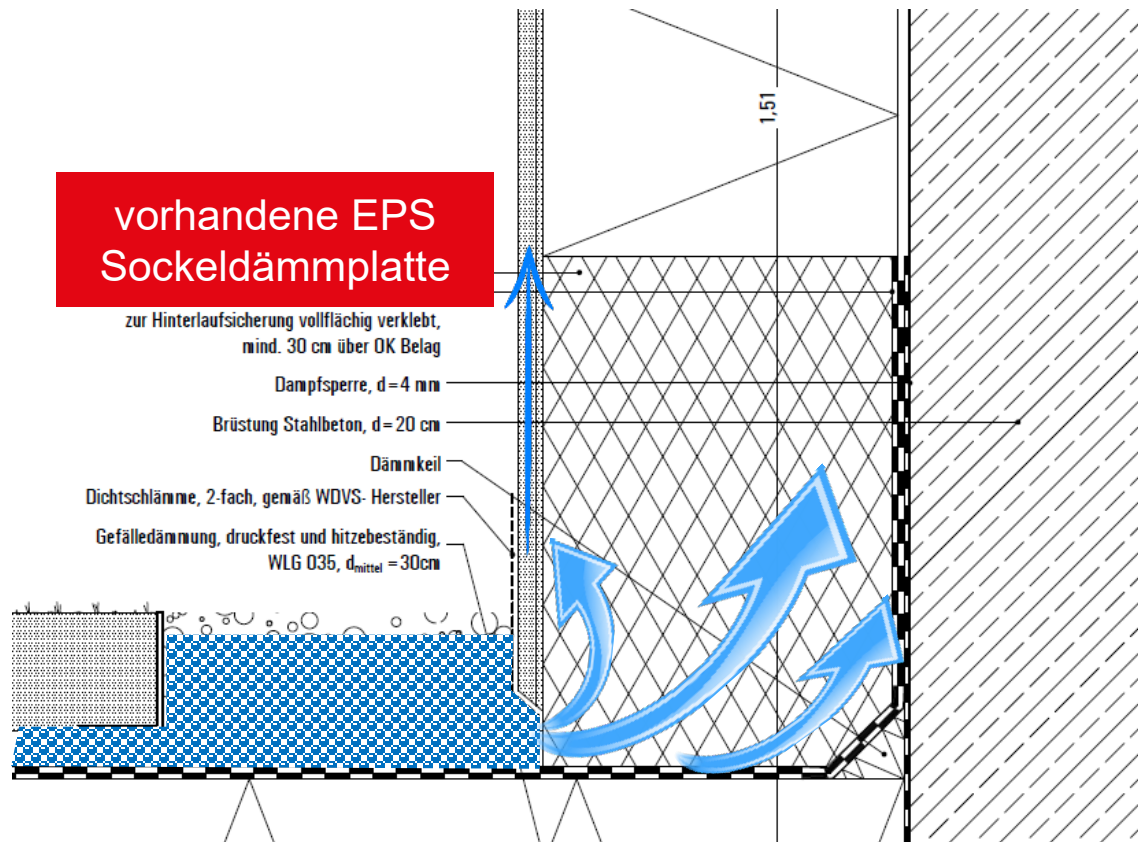
Ausführung:



EPS Sockeldämmplatte

FALLBEISPIEL - WDVS

SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE

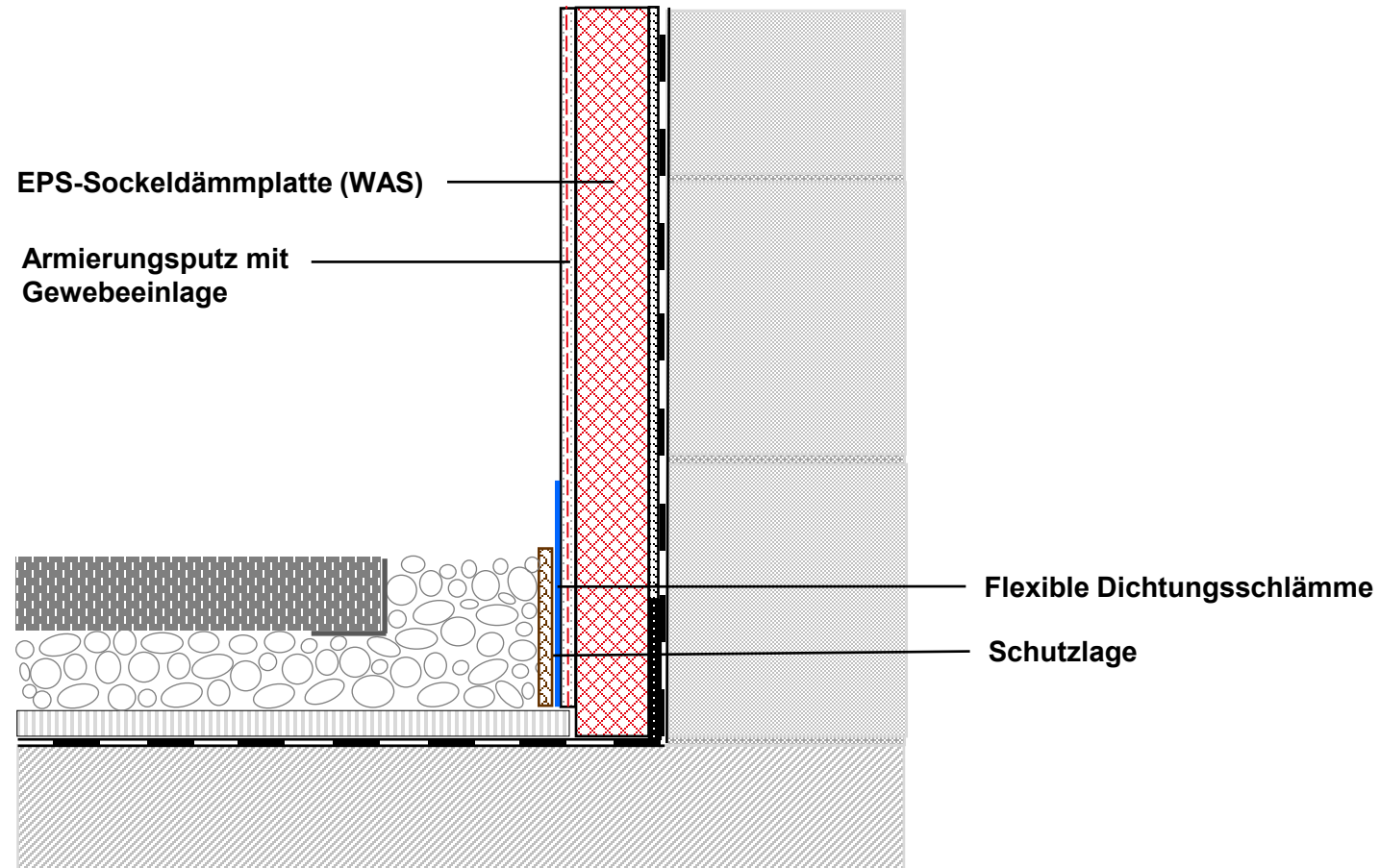


EPS Sockeldämmplatte

FALLBEISPIEL - WDVS

SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE

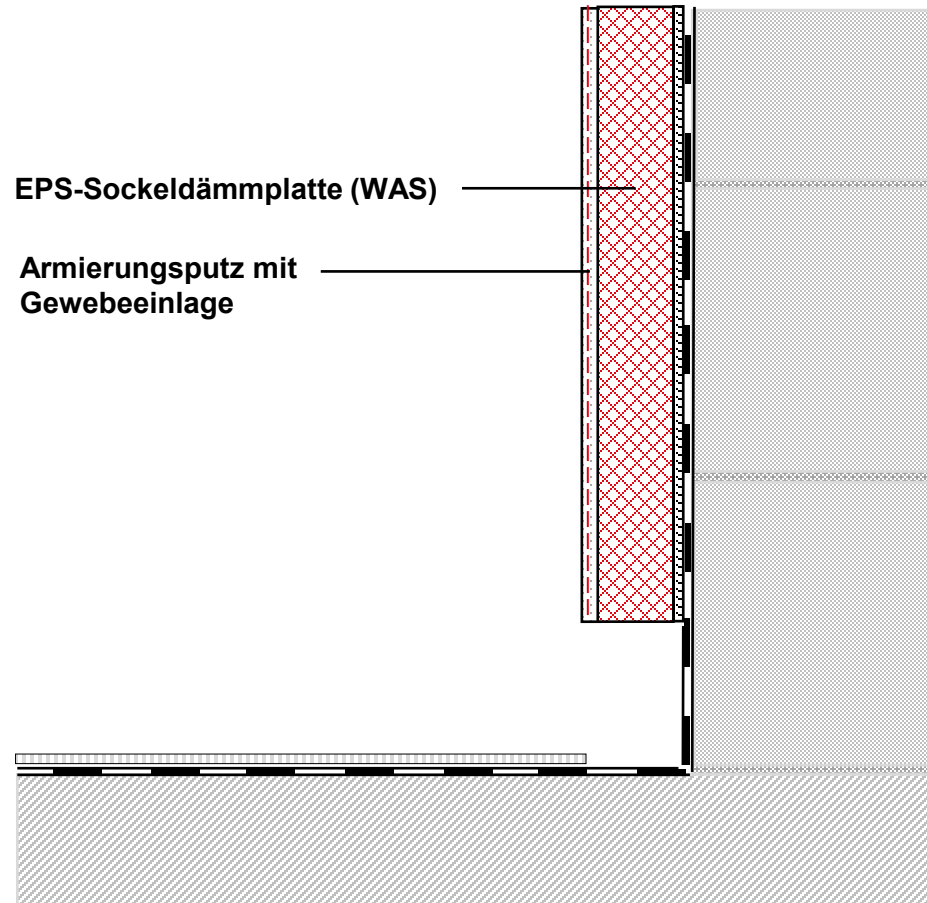
Sanierungsvorschlag



FALLBEISPIEL - WDVS

SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE

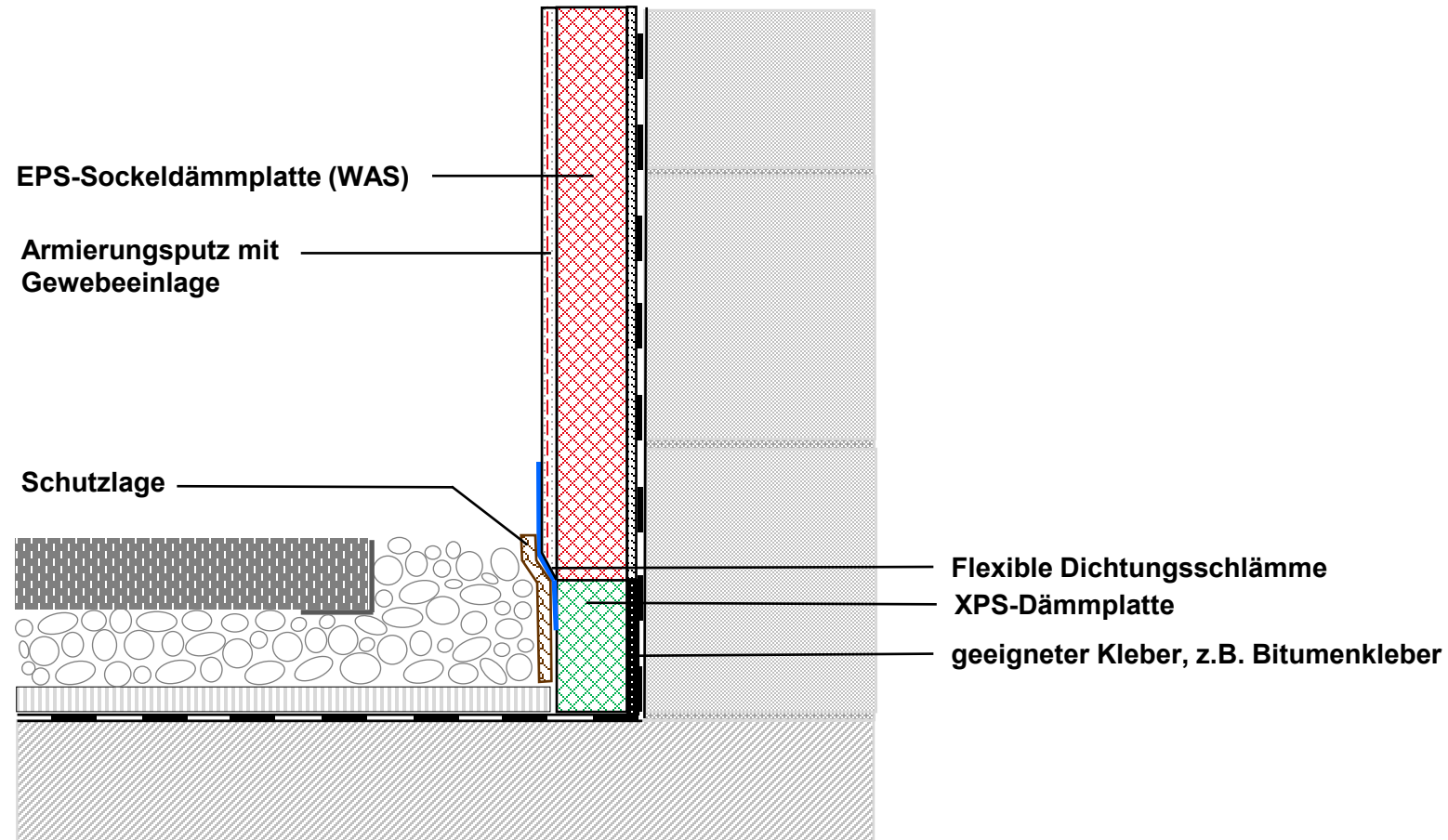
Sanierungsvorschlag



FALLBEISPIEL - WDVS

SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE

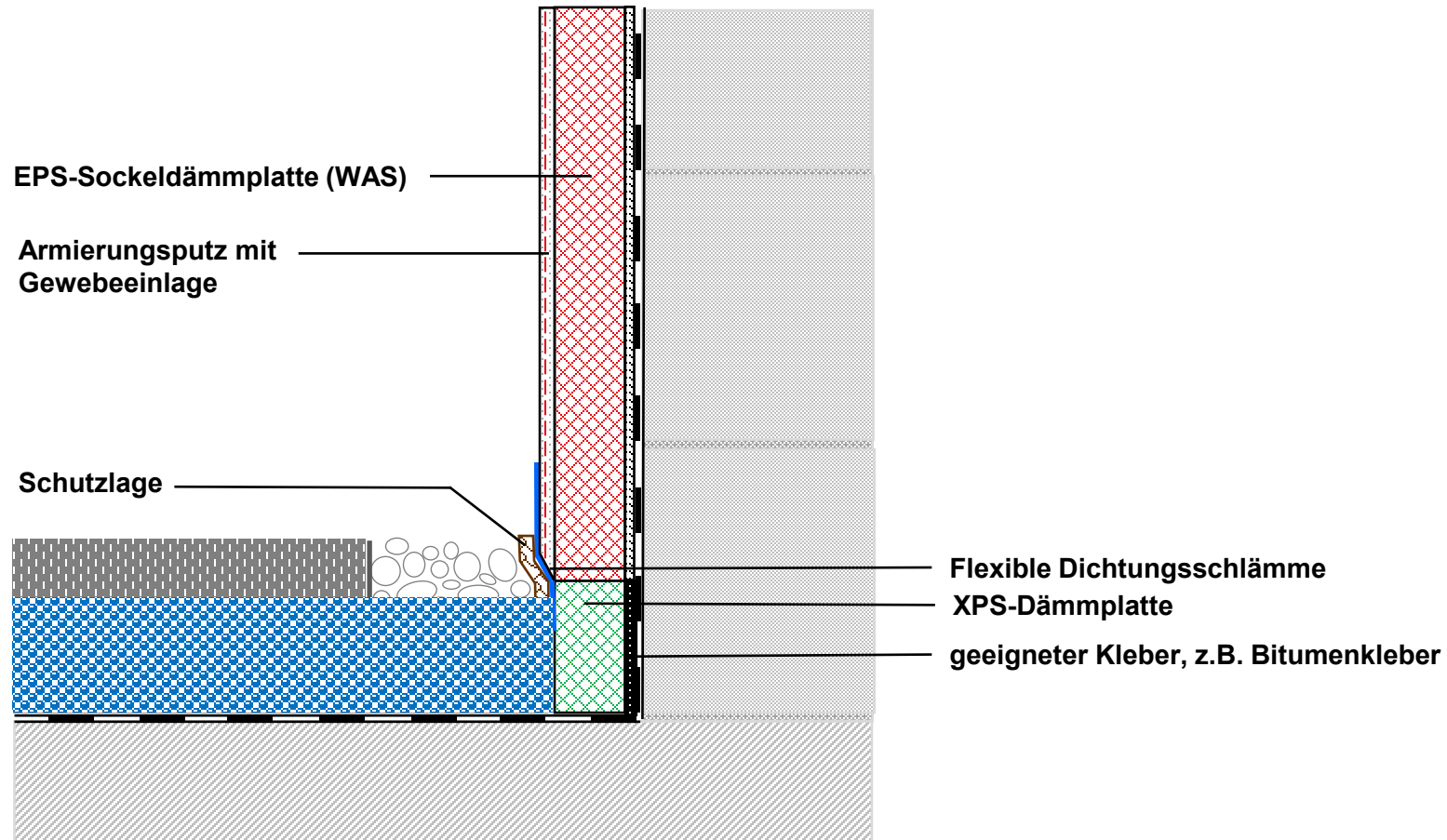
Sanierungsvorschlag



FALLBEISPIEL - WDVS

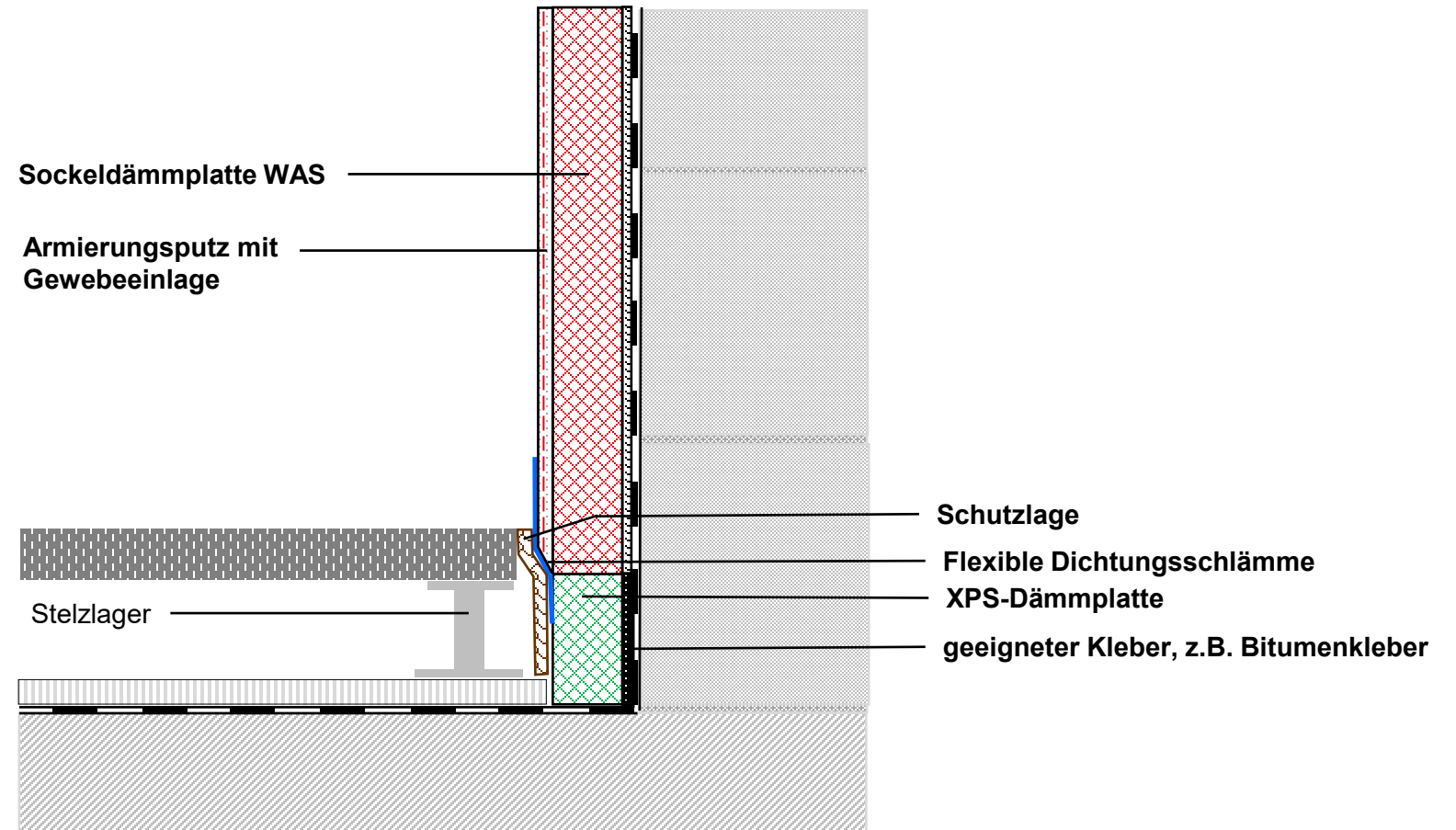
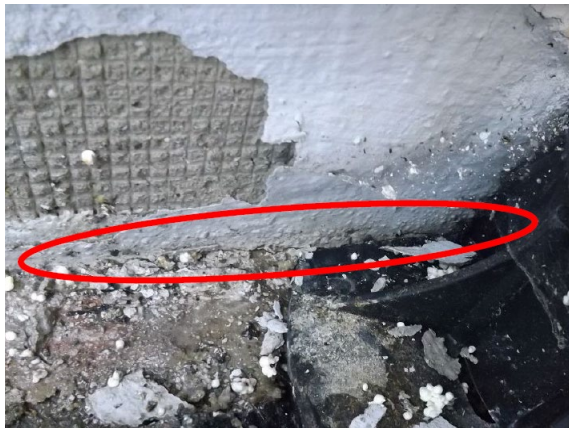
SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE

Sanierungsvorschlag



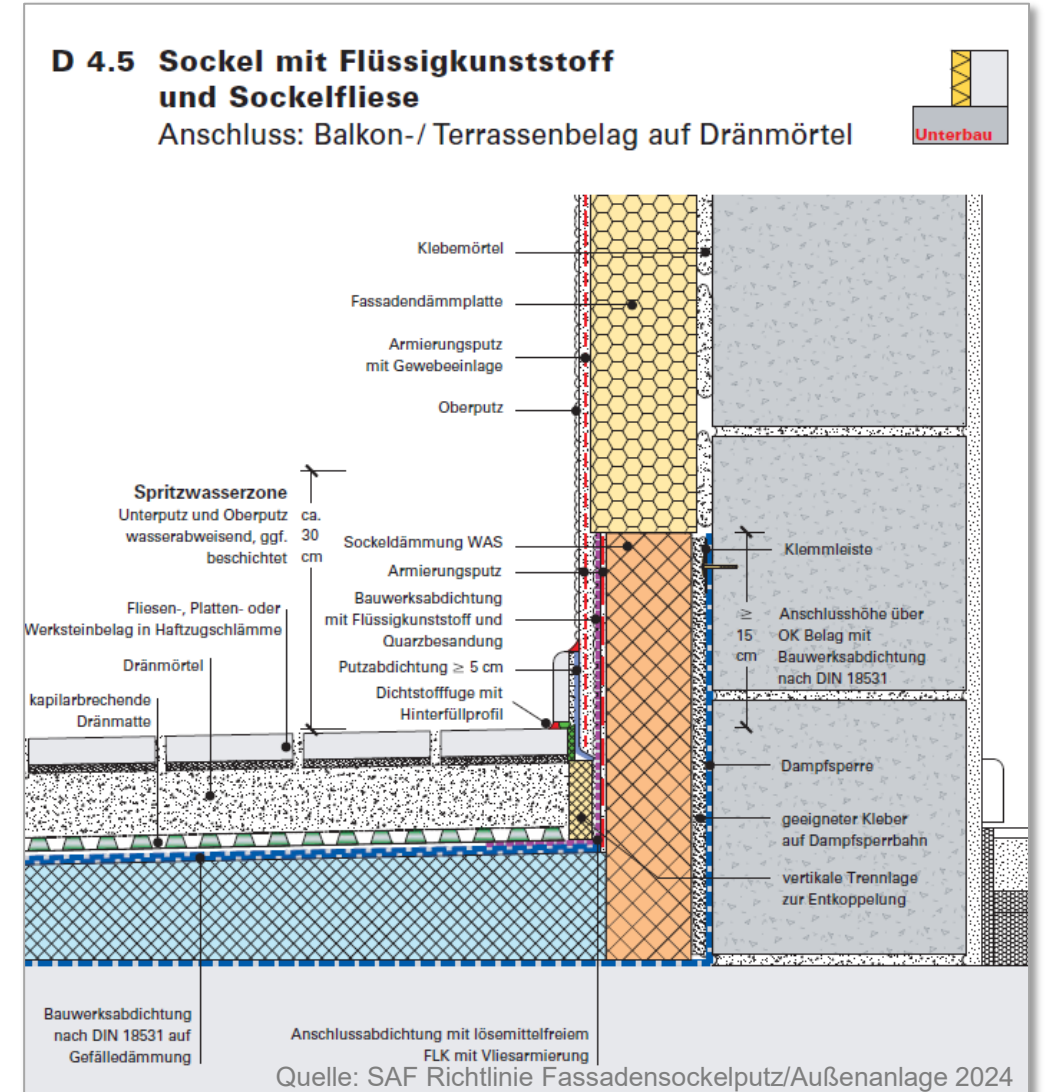
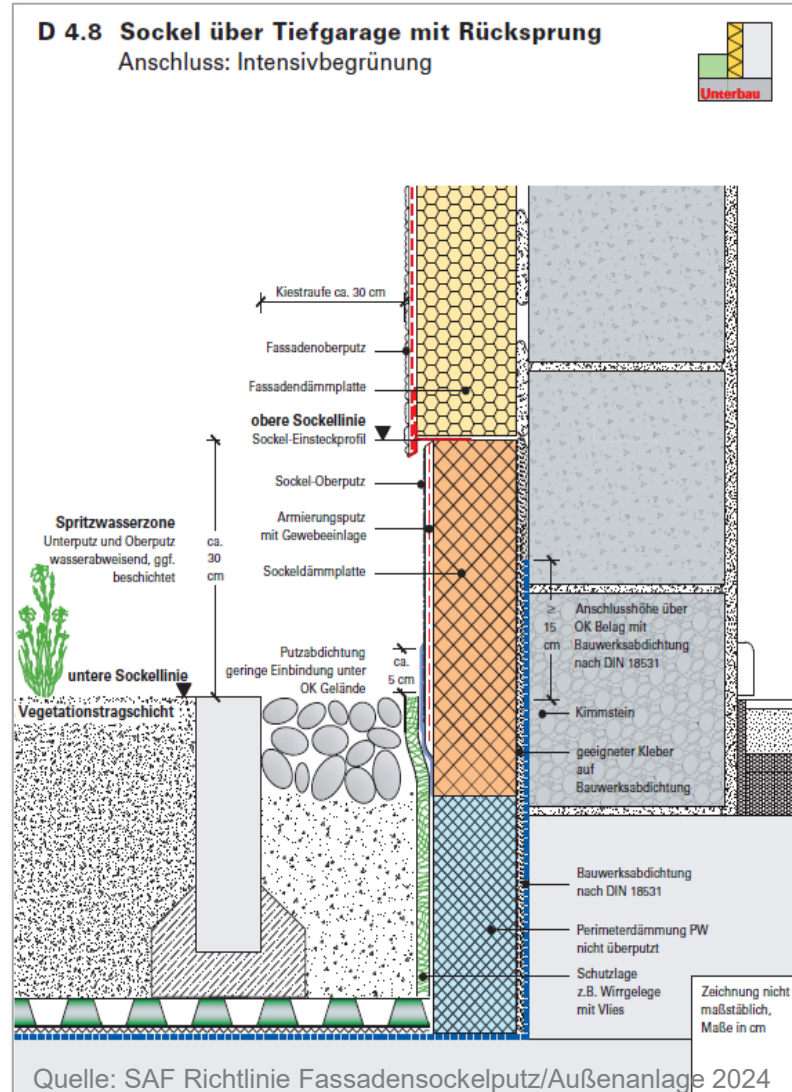
FALLBEISPIEL - WDVS

SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE



REGELWERKE

SOCKEL-/SPRITZWASSERBEREICHE



VORSICHT BEI NÄSSE...

Flachdach

Balkon (?)

Tiefgaragendecke

Terrasse (?)

Laubengang (?)

Alles was nicht W4-E
ist...

Dachgarten

Bleiben Sie gut informiert ...

